

smart-invest PROTEUS mit erfolgreichem Trendfolgesystem

smart-invest PROTEUS AR (c) erreicht 2012 Wertentwicklung von 8,9 Prozent - geringe Schwankungsbreite spricht für Erfolg des Trendfolgesystems mit bewährtem Risikomanagement auf Rentenbasis

smart-invest PROTEUS AR (c) erreicht 2012 Wertentwicklung von 8,9 Prozent - geringe Schwankungsbreite spricht für Erfolg des Trendfolgesystems mit bewährtem Risikomanagement auf Rentenbasis

Trends bei hochverzinslichen Anleihen und Schwellenländerbonds wurden frühzeitig genutzt; Fondsmanagement sieht nach Kursgewinnen steigende Risiken, die ein konsequentes Risikomanagement erfordern.

Der auf das Rentensegment konzentrierte vermögens-verwaltende Fonds smart-invest PROTEUS AR hat 2013 eine sehr gute Wertentwicklung von 8,9 Prozent verzeichnet und weist damit seit Auflage im August 2009 einen Zugewinn von 16,7 Prozent auf. „Unser Konzept, aus einem breiten Renten-Universum in die Segmente mit den jeweils stabilsten Trends zu investieren, ist voll aufgegangen“, sagt Max Schott, Fondsmanager des smart-invest PROTEUS AR (ISIN: LU 044 185 032 7). Den größten Beitrag zur Wertentwicklung leisteten im vergangenen Jahr Anleihen aus Schwellenländern und hochverzinsliche europäische Bonds. Diese Segmente machen aktuell 22 beziehungsweise 15 Prozent des Fondsvolumens aus. Je nach Marktphase werden diese Investitionsquoten allerdings vom Fondsmanagement konsequent angepasst. So wurden im Mai des vergangenen Jahres, als die Euro-Krise erneut die Anleger verunsichert hatte, diese chancenorientierten Rentensegmente zwischenzeitlich deutlich reduziert. Dieses Vorgehen hat sich als sehr positiv für die Wertentwicklung erwiesen. Unterm Strich beträgt die Schwankungsbreite der Entwicklung (Volatilität) seit Start des Fonds nur 2,1 Prozent.

Allerdings zeigen sich nach Überzeugung des Fondsmanagements die ersten Folgen des Höhenfluges des vergangenen Jahres: „Für Anleihebesitzer wird die Luft für weitere Kurssteigerungen immer dünner“, sagt Schott. Noch dominieren sinkende Inflationserwartungen und eine weiter anhaltende Niedrigzinspolitik den Rentenmarkt. „Dieser Trend kann noch anhalten - länger als vielleicht viele vermuten - aber irgendwann wird es bei den Zinsen eine Wende geben“, stellt Schott klar. In diesem Fall greift das Risikomanagement des Fonds, um die Verluste so gering wie möglich zu halten. Dann wird sich der Fonds konsequent und kurzfristig aus allen Rentensegmenten, die keinen Aufwärtstrend mehr aufweisen, zurückziehen. Die Investitionsquote des PROTEUS kann zwischen 0 und 100 % variieren, was den Fonds von vielen anderen Rentenfonds positiv unterscheidet. Der Vorteil des vom PROTEUS umgesetzten Konzepts zeigt sich vor allem im Vergleich mit der historischen Entwicklung von Rentensegmenten. In der Finanzkrise haben zum Beispiel reine Unternehmensanleihen-Fonds im Schnitt 32 Prozent an Wert verloren. Ein solcher Einbruch wird durch die Risikosteuerung des Fonds verhindert. Nach Ansicht von Schott wird oft unterschätzt, dass auch Anleihen extreme Kursschwankungen zeigen können, wie man sie sonst nur von Aktienmärkten gewohnt ist. Aufgrund der massiven Liquiditätsmaßnahmen der Europäischen Notenbank (EZB) und der US-Notenbank FED könne es zu Kursverzerrungen kommen, da derzeit an den Finanzmärkten sehr viel Geld für Anlagezwecke zur Verfügung stehe. Ohne ein zuverlässiges Risikomanagement weisen einige Rentensegmente ein beträchtliches Verlustpotenzial auf.

Im Detail geht der smart-invest PROTEUS AR in zwei Schritten vor. Zunächst deckt der Fonds das gesamte Renten-Universum ab und kann so zwischen Investments in Unternehmensanleihen, Staats- und Unternehmensanleihen aus Schwellenländern, Wandelanleihen, und Genussscheinen wählen beziehungsweise die attraktivsten Segmente kombinieren. Nur wenn der Trend im

jeweiligen Segment stabil aufwärts zeigt, wird investiert. Bei fallenden Trends werde das Kapital in Geldmarktfonds geparkt. Um auch hier kein Risiko einzugehen, handelt es sich um Fonds, die mit hinterlegten Staatsanleihen höchster Bonität gesichert sind. Aktuell ist der Fonds aufgrund positiver Trends voll investiert. In den vergangenen Monaten wurde vor allem der Anteil an Wandelanleihen deutlich aufgestockt, da diese Produktgattung von einer positiven Entwicklung der Aktienmärkte profitiert.

Aufgrund der stabilen Entwicklung lässt sich der smart-invest PROTEUS AR sehr gut mit anderen Anlageklassen in einem diversifizierten Depot kombinieren. Unterm Strich kann so eine Wertentwicklung mit weniger Schwankungen bei gleicher oder sogar besserer Wertentwicklung erreicht werden.

smart invest2

Abbildung 1: Kursverlauf des smart-invest PROTEUS C seit Auflage am 6.8.2009:

smart invest

Kontakt:

smart-invest GmbH

Thorsten Rauch

Tel.: 0711 / 18 56 27 30

E-mail: thorsten.rauch@smart-invest.de

Webseite: www.smart-invest.de

GFD Finanzkommunikation

Joachim Althof

Tel.: 089 / 2189 7087

E-mail: althof@gfd-finanzkommunikation.de

Webseite: www.gfd-finanzkommunikation.de

Über smart-invest:

Die auf Absolute Return Strategien spezialisierte smart-invest GmbH mit Sitz in Stuttgart wurde im Oktober 2007 aus der bereits seit 1994 bestehenden unabhängigen Vermögensverwaltung Sand und Schott heraus als institutioneller Asset Manager gegründet. smart-invest ist Fondsmanager bzw. Anlageberater der zum Teil mehrfach ausgezeichneten smart-invest Fonds (smart-invest HELIOS AR, LINDOS AR, PROTEUS AR und Superfonds AR). Darüber hinaus werden Anlageberatungsmandate für Fonds als auch institutionelle Kunden wahrgenommen. Aktuell betreut smart-invest in Investmentfonds ein Vermögen von 450 Millionen Euro. Der Schwerpunkt unserer Anlagestrategien liegt auf der Erzielung absolut positiver Erträge jedes Jahr. Realisiert werden soll dieses Ziel in erster Linie durch die Vermeidung von Abwärtsrisiken bei einer Partizipation an den entsprechenden Märkten in Aufschwungsphasen.



WICHTIGER HINWEIS:

Copyright smart-invest GmbH 2012. Alle Rechte vorbehalten. Die Dokumentation basiert auf Informationen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten; eine Garantie für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität kann jedoch nicht übernommen werden. Die Daten und Auswertungen dienen Ihrer zusätzlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen des Fonds dar.